

LEHRGANG: Lesen und Schreiben in einer Bilderwelt

Beschreibung

Im Schulalltag wird von Deutschlehrerinnen und Deutschlehrern erwartet, dass sie im Spannungsfeld von Standardisierung und individueller Förderung, Problemfelder beim Lesen und Schreiben identifizieren und, von diesen ausgehend, individuelle Zielvorgaben für die Schülerinnen und Schüler formulieren können. Damit diese anspruchsvolle Herausforderung im Unterricht gut gemeistert werden kann, bietet der Hochschullehrgang „Lesen und Schreiben in einer Bilderwelt“ vielfältige Anregungen zum Initiieren, Anleiten und Begleiten von Lese- und Schreibprozessen.

Er gibt den TeilnehmerInnen darüber hinaus auch die Möglichkeit, sich auf diesen Prozess unter professioneller Begleitung selbst einzulassen: Sie führen ausgehend von ihrer individuellen Ausgangslage Projekte (Interventionen) durch und erhalten dabei in allen Phasen Unterstützung in Form von Wissen und Fertigkeiten im Bereich Lesedidaktik, z.B. zu gezieltem Lesetraining und Lesestrategien, lustvollem Lesen, zur Nutzung von digitalen Angeboten oder auch zum Vorlesen und Zuhören. Sie erfahren, wie sie das Lesen mit dem Schreiben verbinden können und wie sie von der Primarstufe an sukzessive die Entwicklung einer Schreibkultur in der Klasse vorantreiben können. Sie erproben Differenzierungsstrategien und Methoden und entwickeln Kriterien, wie in heterogenen und mehrsprachigen Klassen individuelle Förderung gelingen kann. So erlangen sie mithilfe von evidenzbasierten Methoden und Werkzeugen Souveränität und Sicherheit im Umgang mit Lese- und Schreibprozessen im Unterricht. Und sie werden ermutigt neue Wege einzuschlagen, die die Bereiche *Lesen – Sprechen – Schreiben* stärker verzahnen, sodass bei SchülerInnen und LehrerInnen das Bewusstsein entsteht: Lesen und Schreiben kann man lernen und lehren.

Zulassungsvoraussetzungen

- ein abgeschlossenes Lehramtsstudium für die allgemeinbildende Pflichtschule (VS/NMS/HS) oder die allgemeinbildende höhere Schule (AHS/BHS)
- Genehmigung der Direktion
- Anmeldung über das Verwaltungssystem PH-Online

Die Reihung der Zulassungsbewerber/innen erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung zum Hochschullehrgang.

Dauer

Der Hochschullehrgang „Lesen und Schreiben in einer Bilderwelt“ umfasst 2 Module mit verpflichtend zu besuchenden Lehrveranstaltungen im Ausmaß von insgesamt 7,5 Semesterwochenstunden (SWSt) und einem Gesamtworkload von 12 ECTS-Anrechnungspunkten (ECTS-AP). Die Lehrveranstaltungen werden überwiegend berufsbegleitend in der unterrichtsfreien Zeit in Form geblockter Seminare angeboten.

Studienleistung

12 ECTS-Anrechnungspunkte

Abschluss

Für einen erfolgreichen Abschluss des Hochschullehrganges „Lesen und Schreiben in einer Bilderwelt“ ist die erfolgreiche Teilnahme an allen vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen lt. Curriculum und die Durchführung eines Projekts, die Erstellung einer Projektdokumentation und Präsentation erforderlich. Der Hochschullehrgang wird mit Teilnahmebestätigungen über die absolvierten Lehrveranstaltungen und mit einem Zeugnis der Pädagogischen Hochschule, Viktor Frankl Hochschule abgeschlossen.

Anmeldezeitraum und Link zum Anmeldeportal

Derzeit ist keine Anmeldung möglich.

Ansprechpersonen:

Lehrgangsleitung: Mag. Dr. ELFRIEDE WITSCHEL
Tel.: 0043 463 508 508 216
E-Mail: elfriede.witschel@ph-kaernten.ac.at

Institutsleitung: Mag. EDITH ERLACHER-ZEITLINGER, MAS
E-Mail: edith.erlacher@ph-kaernten.ac.at
Tel.: 0043 463 508 508 200